

Realschule am Maindreieck

Staatliche Realschule Ochsenfurt



# Schul-ABC

Auf den folgenden Seiten sind die wichtigsten Informationen über unsere Schule in alphabetischer Reihenfolge zu finden:



## **Achtsamkeit**

Es ist nachgewiesen, dass psychisches Wohlbefinden sich sehr positiv auf die Leistungsbereitschaft und das Leistungsvermögen auswirkt. Aus diesem Grund werden an unserer Schule gezielt Achtsamkeitsübungen durchgeführt, die die Selbstwahrnehmung fördern und beim Abbau von Stress helfen sollen. Anhand kurzer praktischer Einheiten soll der achtsame Umgang mit sich selbst und mit anderen eingeübt und somit zu einer positiven Persönlichkeitsentwicklung beigetragen werden.

## **Alltagskompetenzen**

Aufgabe der Schule ist neben der Vermittlung von „Wissen und Können“ auch zur Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler beizutragen. Dazu wurde im Schuljahr 2021/2022 das Konzept „Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben“ vom Ministerium eingeführt. Die Schülerinnen und Schüler sollen hier in einer Projektwoche fächerübergreifend, lebensnah sowie anwendungsbezogen wichtige Kompetenzen für den Alltag erwerben. Dazu wurden folgende Handlungsfelder festgelegt: Ernährung, Gesundheit, Haushaltsführung, Umweltverhalten, Selbstbestimmtes Verbraucherverhalten und Digital handeln.

An unserer Schule wird die Projektwoche in der 8. Jahrgangsstufe durchgeführt. Die einzelnen Veranstaltungen variieren.

## **Beratungsangebote**

Die Beratungslehrkraft unserer Schule, BerR Martin Schmitt, steht bei Fragen zur Schullaufbahn zur Verfügung. Termine können nach Absprache mit ihm oder im Sekretariat vereinbart werden.

Außerdem übernimmt auch StRin (RS) Bärbel Volpert Beratungen zur Schullaufbahn. Terminvereinbarungen können über das Sekretariat oder persönlich (s. Homepage) vorgenommen werden.

Die Beratung von Schülern und Eltern bei Schulschwierigkeiten findet auf mehreren Ebenen statt. Wenden Sie sich zunächst an die jeweilige Fachlehrkraft und den Klassenleiter. Sollten die Probleme weiterhin bestehen, können Sie sich auch an BerR Martin Schmitt oder an die Schulleitung wenden.

Zudem steht die Schulpsychologin Sabrina Rackl zur Verfügung. Informationen zur Kontaktaufnahme finden Sie auf unserer Homepage unter „Beratung“.

Zusätzlich bietet unsere Fachschaft Religion das sogenannte „Offene Ohr“ an, wenn kleine oder auch größere Sorgen drücken.

Jugendsozialarbeit an Schulen: Franziska Altenburger, Sozialpädagogin, steht in einem eigenen Zimmer (R111) als Ansprechpartnerin für Sorgen/Anliegen/Probleme der Schülerschaft zur Verfügung.

Auch Schülergruppen können zur Beratung herangezogen werden. So stehen speziell ausgebildete Streitschlichter, das Schülersprecherteam oder die Tutoren für die 5. Klassen als Ansprechpartner zur Verfügung.

→ siehe Offenes Ohr, Jugendsozialarbeit an Schulen

## **Berufsfindung**

An der Realschule am Maindreieck werden Schülerinnen und Schüler intensiv bei der Berufswahl unterstützt. Folgende Aktionen bietet unsere Schule an:



- Informationsveranstaltungen der Berufsberatung der Agentur für Arbeit an der Schule
- Fahrten zur Berufsmesse Vocatium Unterfranken und zur Berufsmesse Kitzingen
- Beschäftigung mit dem Thema „Bewerbung“ im Unterricht (Deutsch, IT, WR)
- Berufswahl-Elternabend an der Schule
- Berufswahlseminar mit über 40 Betrieben, Berufsfachschulen und Institutionen an der Schule
- Gespräche mit der Berufsberaterin an der Schule (9./10. Klassen)
- Informationen zu Ausbildungsstellen und Infotagen am Schwarzen Brett
- Teilnahme am Girls' Day/Boys' Day
- Bewerbungstraining in der 9. Klasse mit außerschulischen Referenten
- Betriebspraktikum in der 9. Klasse
- Besuche in Firmen und Industriebetrieben ab der 8. Klasse - Tag des Handwerks
- Kooperation mit der Handwerkskammer (Ferienwerkstatt)
- Kooperation mit der IHK (Ausbildungsscouts), ...

## **Beurlaubungen**

In dringenden Fällen kann auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten durch die Schulleitung eine Beurlaubung ausgesprochen werden; dazu gehören zum Beispiel außergewöhnliche Familienereignisse sowie unaufschiebbare Arzttermine. Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien werden in der Regel nicht genehmigt. Der Antrag muss rechtzeitig, das heißt eine Woche vorher, im Direktorat vorgelegt werden.

→ siehe Entschuldigungen, Erkrankung während der Unterrichtszeit

## **Bücher**

Die Lehrbücher werden allen Schülern leihweise zur Verfügung gestellt. Es wird erwartet, dass die Schüler mit den Büchern pfleglich umgehen. Insbesondere ein Einband sorgt für nötigen Schutz. Für verlorengegangene oder stark beschädigte Bücher muss Ersatz beschafft werden. Dies geschieht nach Rücksprache mit StR Erwin Bauer, der die Schulbuchausleihe organisiert. Klassenlektüren, Atlanten und Formelsammlungen müssen in der Regel selbst bezahlt werden.

→ siehe Schülerbücherei

## **Bus**

Die Schulbushaltestellen unserer Schule befinden sich direkt vor dem Haupteingang in der Pestalozzistraße beziehungsweise unterhalb der Schule in der Lindhardstraße. Bitte beachten Sie auch, dass die Organisation des Schulbusverkehrs nicht in die Zuständigkeit der Schule fällt. Wenden Sie sich daher bei Problemen bitte direkt an das Landratsamt Würzburg (Frau Horschel, Tel. 0931/4528015).

## **Chor**

Das Wahlfach Chor findet nachmittags statt. Neben der Schulband unterstützt der Chor häufig Veranstaltungen der Schule (Gottesdienste, Schulfest, Verabschiedung der 10. Klassen, usw.) mit musikalischen Beiträgen und repräsentiert die Schulgemeinschaft.

Weitere Informationen erhalten Sie von StRin Antje Eckhoff-Fieber.



## **Cybermobbing – ohne mich**

Bei uns arbeiten Schüler, Eltern und Lehrkräfte gemeinsam unter dem Motto „Cybermobbing – ohne mich“ daran, Cybermobbing präventiv zu begegnen. Beratungslehrer, BerR Martin Schmitt, klärt alle Klassen in einer 45-minütigen Unterweisung über Ursachen und Folgen von Cybermobbing auf. Darüber hinaus wird in den Klassen darüber diskutiert und aufgeklärt, mit welchen Maßnahmen man Cybermobbing begegnen kann. Weitere Fachschaften (z.B. Informationstechnologie), aber auch die SMV und die Streitschlichter werden in den Präventionsprozess eingebunden.

→ siehe Projekttag

## **Datenschutz**

An unserer Schule gibt es eine Lehrkraft, StRin Sandra Düchs-Heuler, die sich mit der Einhaltung der Datenschutzaufgaben befasst. Hierzu zählen z.B. Genehmigungen der Eltern zu Veröffentlichungen auf der Homepage oder in der Presse.

## **Digitale Endgeräte**

Zu den digitalen Endgeräten zählen Smartphones und -watches sowie Tablets. Deren Nutzung im Schulgebäude und auf dem Schulgelände ist gesondert geregelt.

→ siehe Handys

## **Distanzunterricht**

Unterrichtsausfälle, zB. witterungsbedingt, treten unverhofft auf. Hierzu beachten Sie Ankündigungen in den tagesaktuellen Meldungen, auf unserer Homepage bzw. auf der Homepage des Kultusministeriums Bayern.

An einem solchen Tag findet der stundenplanmäßige Unterricht (keine Vertretungsstunden!) über Viko/Mebis statt. Die Anwesenheit wird zu Beginn der ersten Stunde kontrolliert und gemeldet.

Ein Link im Mebiskurs führt die Schüler zu Stundenbeginn in den Besprechungsraum der jeweiligen Lehrkraft. Über den weiteren Verlauf der Stunde entscheidet die Lehrkraft.

## **Elternbeirat**

Der Elternbeirat (EB) an der Staatlichen Realschule Ochsenfurt wird nach Schuljahresbeginn für die Dauer von zwei Jahren gewählt.

Dem EB gehören aktuell 12 Elternvertreter an. Sie werden von den Erziehungsberechtigten in geheimer Abstimmung gewählt.

Der EB bestimmt in seiner ersten Sitzung den/die Vorsitzende/n, eine/n Kassier/in, eine/n Schriftführer/in. Wünsche, Anregungen und Vorschläge des EB beziehen sich auf

- grundlegende organisatorische Fragen des Unterrichtsbetriebs
- die interne Schulentwicklung
- die Durchführung von Veranstaltungen, die der Gemeinschaft von Schule und Elternhaus dienen (z. B. Schulfest)
- grundlegende Fragen der Erziehung
- die Einführung neuer Lernmittel sowie die Ausstattung der Schülerbibliothek
- die Aufrechterhaltung der Ordnung in der Schule und die Verbesserung der äußeren Schulverhältnisse

Der EB hat in den letzten Jahren durch die Mithilfe engagierter Eltern und Lehrer einiges für den Schulbetrieb erreicht. So wurde die Schülerbibliothek mit interessanten Büchern ausgestattet, der Schulhof teilweise neugestaltet, die Schulbühne erweitert, erfolgreiche Schulfeste abgehalten, Zuschüsse für Schulfahrten oder Theaterveranstaltungen gegeben, die Schülerzeitung unterstützt und einiges mehr.

Die Mitglieder des EB stehen allen Eltern und Schülern für Anregungen, Wünsche und Kritik gerne unter folgender Email-Adresse: [elternbeirat@rs-maindreieck.de](mailto:elternbeirat@rs-maindreieck.de) zur Verfügung.

### **Elternbriefe**

Sie erhalten mehrmals im Jahr Elternbriefe mit wichtigen aktuellen Informationen. Diese werden digital über den Schulmanager an Sie versendet.

→ siehe Schulmanager

### **Elternsprechabende**

Elternsprechabende (auch digital) finden zweimal pro Schuljahr, d.h. in jedem Schulhalbjahr statt. Die Termine werden rechtzeitig über das Informationssystem Schulmanager bekannt gegeben. Dabei stehen alle Lehrkräfte für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte halten Sie sich an die vorgegebene Zeit von fünf Minuten pro Gespräch; weitergehende Beratungsmöglichkeiten bieten individuell vereinbarte Sprechstunden mit einzelnen Lehrkräften. Bitte nutzen Sie an den Elternsprechtagen die Parkmöglichkeiten am Schwimmbad oder gegenüber der Berufsschule.

Bei digitalen Elternsprechabenden erhalten Sie einen Link für den „Raum“ der gebuchten Lehrkraft.

→ siehe Schulmanager

## **Entschuldigungen**

Ist Ihr Kind erkrankt, entschuldigen Sie es bitte telefonisch oder über den Schulmanager vor Unterrichtsbeginn. Es ist dann keine weitere schriftliche Entschuldigung mehr nötig.

Fehlt Ihr Kind länger als vier Tage, ist ein ärztliches Attest vorzulegen. Häufen sich Krankheitstage oder bestehen an der Erkrankung Zweifel, kann die Schule die Vorlage eines ärztlichen oder schulärztlichen Zeugnisses verlangen (BaySchO §20 Abs.2). Eine Attestpflicht kann von der Klassenleitung bei vermehrt auftretenden Fehltagen verhängt werden.

→ siehe Beurlaubungen, Schulmanager, Erkrankungen während der Unterrichtszeit

## **Erkrankung während der Unterrichtszeit**

Geht es Ihrem Kind gesundheitlich nicht gut, kann es sich nach Rücksprache mit dem Fachlehrer im Sekretariat vom Unterricht befreien lassen. Dies ist nur dann der Fall, wenn der Schüler oder die Schülerin von den Eltern abgeholt werden kann. Auf dem Befreiungsformular bestätigen die Lehrkraft der Stunde, das Sekretariat und die Eltern die Abmeldung vom Unterricht für diesen Tag.

→ siehe Beurlaubungen, Entschuldigungen

## **Essen**

Essen ist in den Klassenzimmern während des Unterrichts nicht gestattet, in den IT-Räumen grundsätzlich nicht. Ausnahmen regelt die jeweils unterrichtende Lehrkraft. Das Mittagessen für die OGS-Schüler findet von 13:05 bis 13:30 Uhr in der Esteria der Berufsschule statt. Alle Schülerinnen und Schüler dürfen nach Beschluss des Schulforums in der Mittagspause das Schulgelände verlassen, um sich Essen zu kaufen.

→ Trinken, Wasserspender

## Fahrtenkonzept

Die pro Jahrgangsstufe durchgeführten Fahrten beschließt zu Schuljahresbeginn das Schulforum. Folgende Fahrten finden an unserer Schule statt:

- 5. Jahrgangsstufe: Schullandheimaufenthalt auf dem Schwanberg
- 7. Jahrgangsstufe: Sommersportwoche
- 10. Jahrgangsstufe: Studienfahrt mit unterschiedlichen Zielen
- Tagesexkursionen in verschiedenen Jahrgangsstufen in Verbindung mit bestimmten Fächern, z.B. Geschichte, Geographie, Physik, Biologie, ...

Die Schule ist nicht verpflichtet, diese Fahrten durchzuführen und es steht den zuständigen Klassenleitern bzw. Lehrkräften frei, sich gegen die Durchführung einer Fahrt zu entscheiden. Schüler, die im Vorfeld oder während der Fahrt gegen bestehende Regeln verstoßen, können von der Fahrt ausgeschlossen bzw. auf eigene Kosten nach Hause geschickt werden.

Sollte ein finanzieller Zuschuss zu einer Fahrt benötigt werden, wenden Sie sich bitte an die Schulleitung.

→ siehe Zuschuss, Teamtraining

## Fairtrade

Als Fairtrade-Schule ist es uns ein besonderes Anliegen, nachhaltigen Handel zu fördern, indem verfügbare Produkte aus fairem Handel gekauft werden und das Thema Fairtrade im Unterricht aufgegriffen wird. Es werden in der Weihnachtszeit Fairtrade-Nikoläuse verkauft und für den Sportunterricht nur noch Fairtrade-Bälle angeschafft.

## Fanshirts

Einmal im Schuljahr öffnet der Fanshop. Es können dann lässige T-Shirts, Pullover, Jacken und weitere Artikel, wie zum Beispiel Tassen, mit unserem Schullogo gekauft werden. Die Bestellung und Kaufabwicklung findet online statt und läuft ausschließlich über den externen Anbieter. Ansprechpartnerin an der Schule ist StRin Katrin Amrehn.





## Feueralarm

Bei Ausbruch eines Feuers im Schulgebäude sind bestimmte Verhaltensregeln zu beachten. Die Schüler erhalten dazu eine Belehrung durch die Klassenleitung. Genaue Anweisungen über den jeweiligen Fluchtweg findet man in den Klassenzimmern. Ein regelmäßiger Probealarm festigt diese Verhaltensregeln.

## Fit im Wald – Projekt

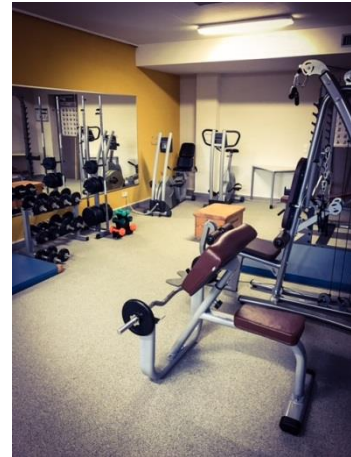
„Fit im Wald“ ist ein von der Mittelschule Ochsenfurt und der Realschule am Maindreieck initiiertes Kooperationsprojekt mit dem Ziel, ein öffentlich zugängliches, naturnahes Bewegungs- und Sportangebot für Schüler zu schaffen. Die Verwendung weitgehend naturbelassener Baumstämme und die Einbindung örtlicher Gegebenheiten standen dabei im Mittelpunkt.



Die Stationen für sogenannte Calisthenics-Übungen (Klettern, Hangeln und Stützen), bei denen unterschiedlichste Muskelgruppen nur mit dem Einsatz des Körpergewichts trainiert werden, können in den Unterrichtsalltag, zum Beispiel in Vertretungsstunden, eingebunden werden. Bei der Errichtung der Anlage wurden Schüler beider Schulen in allen Phasen unter Anleitung aktiv mit einbezogen. Die Teilnahme der Schüler stellte somit – neben der Herstellung und Installation der Anlage – einen wesentlichen Teil des Projektes dar. Neben dem Erlernen von Alltagskompetenzen sollen die Schüler kreativ sein, eigene Spielideen entwickeln und schließlich auch Spaß an der sozialen Interaktion haben. Nach Fertigstellung und Abnahme durch DEKRA wird die Anlage zu Beginn des Schuljahres 23/24 den Schülern und der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt.

## **Fitnessraum**

Seit dem Schuljahr 2016/17 gibt es an der Realschule auch einen Fitnessraum. Er ist mit vielen Kraftsport- und Cardiogeräten ausgestattet und bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihr Körperbewusstsein zu steigern und sie zu gesundheitsbewusstem, lebenslangem Sporttreiben anzuregen sowie mit ihnen an koordinativen Fähigkeiten und Haltungsschwächen zu arbeiten.



## **Förderangebote / Ergänzungsunterricht**

Für unsere 5./6. Klassen werden in jedem Schuljahr Förderunterrichte in Mathematik, Englisch und Deutsch angeboten. Weitere Förderangebote werden nach Möglichkeit auch in anderen Jahrgangsstufen und Fächern ermöglicht. Bitte beachten Sie die Möglichkeiten zu Beginn und im Laufe des Schuljahres.

## **Förderverein „Freundeskreis der Realschule am Maindreieck“**

Seit 2011 gibt es einen Förderverein für die Realschule Ochsenfurt, der unsere Schule in den Bereichen unterstützen möchte, die vom Sachaufwandsträger nicht abgedeckt sind. Durch gezielte Projekte soll die Weiterentwicklung unserer Schule gefördert werden. Das Ziel ist es, ein Netzwerk zwischen Schülern, Ehemaligen, Eltern, Lehrern und externen Partnern zu schaffen. Der Freundeskreis engagiert sich auch an Schulveranstaltungen, vor allem dem Adventlichen Abend und dem Schulfest. Nähere Informationen sind auf der Homepage unter „Förderverein“ auf der Startseite zu finden.

## **Fundsachen**

Wer etwas verloren hat, möchte es bald wiederhaben. Daher wird jeder Finder gebeten, gefundene Sportsachen bei den Sportlehrern abzugeben. Wertsachen wie Uhren, Ausweise, Schmuck, Geldbeutel aber auch Schlüssel und Kleidungsstücke bewahrt das Sekretariat auf. Weitere Fundsachen werden am Kleiderständer neben dem Aufzug im Erdgeschoss gelagert.

## **Ganztagesbetreuung (OGS)**

Wir bieten eine qualitativ hochwertige Ganztagsbetreuung in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Diakonisches Werk Würzburg e.V. Abteilung: Evangelische Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Erleben, Arbeiten und Lernen e.V an.



## **Gottesdienst**

Gottesdienste oder glaubensübergreifende Einstimmungen finden in der Regel zu Beginn und am Ende des Schuljahres statt. Sie werden von unseren Religionslehrkräften, Ethiklehrkräften, Schülern erarbeitet und durchgeführt. Zum Erfolg ist die innere Bereitschaft, sich mit den vorgetragenen Gedanken auseinanderzusetzen, unerlässlich. Wir gehen davon aus, dass jeder Schüler, auch wenn er nicht gläubig ist, die Anstandsregeln beim Besuch einer solchen Veranstaltung kennt und zu beachten gewillt ist.

→ siehe ZeitRaum

## **Grüßen**

Der Gruß ist ein Zeichen der Aufmerksamkeit, Wertschätzung und Höflichkeit. Ein freundlicher Gruß trägt aber auch zur guten Atmosphäre bei. Daher sollte für alle im Hause Tätigen ein Gruß beziehungsweise die Erwiderung dessen selbstverständlich sein.

## **Gute gesunde Schule**

Im Sinne einer guten gesunden Schule gibt es z.B. folgende Aktionen bei uns:

- Gesundes Frühstück vor dem Schulstart
- Entspannungstechniken für Lehrkräfte
- Bewegte Pause: Tischtennis, Basketball, Ballspiele
- Klassenzimmer im Freien
- Verkauf von Mineralwasser und Apfelschorle
- Trinkwasserspender im Pausenbereich
- Lernen lernen

- Erlebnistage in der 5. und 7. Jahrgangsstufe zur Stärkung der Klassengemeinschaft: Schullandheim und Sommersportwoche
- Tutoren für die 5. Klassen
- Streitschlichter zur Konfliktbewältigung
- Aktionen gegen Mobbing, Alkohol und das Rauchen, Gewaltprävention

## Handy

Im Rahmen der vom Schulforum beschlossenen Nutzungsordnung sind Handys und digitale Endgeräte auf dem Schulgelände nicht erlaubt. Die folgende Checkliste für Schüler gibt einen kurzen Überblick:

### Die Nutzung von Smartphones und digitalen Speichermedien ist verboten:



- Die Geräte müssen ausgeschaltet und nicht sichtbar aufbewahrt werden. Ausnahme: Lehrkraft erlaubt Nutzung zu Unterrichtszwecken!
- In den Toiletten und Umkleiden ist die Nutzung zu jeder Zeit verboten!
- Bild- und Tonaufnahmen sind nicht zulässig.
- Vor Leistungsnachweisen können Smartphones und Smartwatches von der Lehrkraft eingesammelt werden.

### Rechtliche Hinweise zur privaten Handynutzung in der Schule:



- Mobiltelefone und sonstige digitale Endgeräte sind auf dem Schulgelände und im Schulgebäude **auszuschalten** (BayEUG Art. 56 Abs. 5) Ausnahme s.o.
- Ein nicht ausgeschaltetes Handy (auch Smartwatch) kann bei Leistungsnachweisen als **nicht zugelassenes Hilfsmittel** (Unterschleif) gelten. Der Leistungsnachweis wird mit der **Note 6** bewertet (RSO § 45).
- Jeder Mensch darf selbst entscheiden, ob er fotografiert wird und ob diese Bilder verbreitet oder öffentlich zur Schau gestellt werden dürfen (Recht am eigenen Bild § 22 KunstUrhG).
- Werden **Persönlichkeitsrechte** verletzt oder **illegale Inhalte** gespeichert, konsumiert oder verbreitet (StGB), kann die Polizei informiert werden.

Verstößt eine Schülerin oder ein Schüler gegen die Nutzungsordnung, kann das ausgeschaltete Gerät eingesammelt werden. Die Rückgabe erfolgt ausschließlich an die Erziehungsberechtigten.

Es obliegt der Lehrkraft bzw. der Schulleitung weitere pädagogische Maßnahmen zu ergreifen. Bei Verdacht auf eine Verbreitung strafrechtlich relevanter Inhalte wird die Polizei informiert.

Bei speziellen Schulveranstaltungen (z.B. Schulfest) wird die Nutzung für den Einzelfall von der Schulleitung festgelegt.

## **Hausaufgaben**

Hausaufgaben dienen der Wiederholung und Einübung des gelernten Unterrichtsstoffes sowie der Hinführung zum selbstständigen Lernen. Die Lehrkräfte kontrollieren die Einhaltung dieser Regel und reagieren auf das Nicht-Anfertigen der Hausaufgaben mit Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen. Ferner ist darauf hinzuweisen, dass die Schülerinnen und Schüler verpflichtet sind, ein Hausaufgabenheft zu führen.

→ siehe Hausaufgabenheft, Nacharbeit

## **Hausaufgabenheft**

Unsere KESCH-Gruppe hat sich zur Einführung eines gemeinsamen Hausaufgabenhefts entschieden. Die Kosten hierfür sind im zu Schuljahresbeginn eingesammelten Papiergeld enthalten. Neben den üblichen Seiten zur Eintragung der Hausaufgaben befinden sich auch wichtige Schulinformationen im Hausaufgabenheft. Darüber hinaus soll das Hausaufgabenheft auch zum Informationsaustausch zwischen Eltern und Lehrkräften dienen.

→ siehe KESCH

## **Hausordnung**

Die Hausordnung regelt das Zusammenleben in der Schule. Der Inhalt wird jährlich zu Beginn mit der/dem Klassenleiterin/Klassenleiter besprochen. Ihre wichtigsten Inhalte sind auch in unserem ABC zusammengefasst; zusätzlich erhält man die Hausordnung im Sekretariat oder kann sie auf unserer Homepage einsehen ([www.rs-ochsenfurt.de](http://www.rs-ochsenfurt.de))

## **Hitzefrei**

Hitzefrei ist sehr beliebt. Die RSO sieht dafür allerdings keine starre Temperaturvorschrift vor, sondern überlässt die Entscheidung, ob der Unterricht an heißen Tagen vorzeitig beendet wird, dem Schulleiter.

→ siehe Kurzstunden

## **Höchstausbildungsdauer**

Sie beträgt an der Realschule acht Jahre. Jeder Schüler kann also maximal zweimal wiederholen (Pflichtwiederholung und / oder freiwillige Wiederholung). Allerdings dürfen nicht zweimal die gleiche Jahrgangsstufe oder zwei aufeinanderfolgende Jahrgangsstufen wiederholt werden.

## **Homepage**

Unsere Homepage kann unter [www.rs-ochsenfurt.de](http://www.rs-ochsenfurt.de) aufgerufen werden.

Neben vielen Bildern und Informationen rund um die Schule finden Sie aktuelle Termine, Berichte und Fotos aus dem Schulleben und natürlich auch dieses Schul-ABC.

## **Jahresbericht**

Am Ende des Schuljahres wird der Jahresbericht unserer Schule erstellt. Er bietet eine Rückschau auf das vergangene Schuljahr und enthält alle Klassenfotos. Die Kosten für einen Jahresbericht sind im Papiergeld enthalten.

## **Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)**

Diese intensivste Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule soll Schülerinnen und Schüler bei ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützen und fördern. Unserer Sozialarbeiterin Franziska Altenburger bietet vormittags Möglichkeiten zu Einzelgesprächen an und sucht gemeinsam mit Eltern, Lehrkräften und der betroffenen Person nach Lösungen.

## **Kaugummi**

Aufgrund der massiven Verschmutzungsgefahr – und auch, weil Kaugummikauen beim Sprechen weder besonders höflich noch schön anzusehen ist – ist das Kaugummikauen in der Schule nicht erlaubt.

## **KESCH**

Die Abkürzung KESCH steht für „Kooperation Elternhaus – Schule“. An unserer Schule hat sich eine KESCH-Gruppe gebildet, welche die Zusammenarbeit der Eltern mit der Schule weiter verbessern will. Aus der KESCH-Gruppe wurden schon viele Ideen mit in den Schulalltag übernommen:

- Einführung des digitalen Elternbriefes und eines neuen Schulinformationssystems
- Elterntalk als Alternative zum klassischen Informationsabend
- Einführung des neuen Hausaufgabenhefts für alle
- Bildergalerie im Eingangsbereich
- Einbeziehung der Eltern als Experten, ...

## **KI@School**

Dieses Projekt wird von der Stiftung Bildungspakt Bayern als Schulversuch durchgeführt. Bis zum Ende des Schuljahres 2026/27 kann KI-gestützte Lernbegleitung in ausgewählten Klassen/Lerngruppen zur Lernprozessdiagnose in die Praxis integriert werden. Eine individuelle Unterstützung der Schülerinnen und Schüler während des Kompetenzerwerbs ist somit möglich.

## **Klassenernabend**

Er findet für die Jahrgangsstufen 5 bis 10 mindestens einmal jährlich zu Beginn des Schuljahres statt. Hier stellen sich der Klassenleiter und weitere Lehrkräfte persönlich vor und geben einen Überblick über das kommende Schuljahr. Alle stehen für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Daneben gibt es noch besondere Informationsveranstaltungen, zum Beispiel zur Wahl der Wahlpflichtfächergruppe oder zur beruflichen Orientierung. Genauere Hinweise und Einladungen erfolgen rechtzeitig über den Schulmanager

→ siehe Schulmanager, Elternabende

## **Klassenleiterstunde**

Um dem Klassenleiter Zeit für seine Klasse einzuräumen, finden in regelmäßigen Abständen Klassenleiterstunden statt, welche 30 Minuten dauern. Zu diesem Zweck werden an diesem Tag alle Unterrichtsstunden um fünf Minuten gekürzt.

→ siehe Kurzstunden, Unterrichtszeiten

### **Krankenzimmer**

Das Krankenzimmer liegt gegenüber von unserem Sekretariat und dient dem Schulsanitätsdienst als Aufenthaltsraum. Bei akuter Erkrankung kann sich eine Schülerin/ein Schüler dort auf die Krankenliege legen. Voraussetzung ist jedoch, dass eine Abmeldung bei der unterrichtenden Lehrkraft und im Sekretariat erfolgt ist. Die Belegung geschieht ausschließlich durch die Sekretärinnen. Das Krankenzimmer dient lediglich als Übergangsraum, bis die Eltern bzw. Rettungssanitäter zur Abholung kommen.

→ siehe Entschuldigungen, Erkrankung während der Unterrichtszeit

### **Krankheit**

→ siehe Entschuldigungen, Erkrankung während der Unterrichtszeit, Krankenzimmer, Schulmanager

### **Krankmeldung in den Klassen**

Fehlt Ihr Kind in der ersten Stunde, wird es von der Lehrkraft der ersten Stunde im Sekretariat gemeldet. Sollte dort festgestellt werden, dass Ihr Kind nicht von Ihnen entschuldigt ist, versuchen die Sekretärinnen Sie als Erziehungsberechtigte über die von Ihnen angegebenen Telefonnummern zu erreichen. Wenn dies erfolglos bleibt, muss im Zweifelsfall die Polizei verständigt werden.

→ siehe Pünktlichkeit

### **Kurzstunden**

Ist es einmal notwendig, einen Schultag zu verkürzen, so finden an diesem Tag Kurzstunden statt, das heißt jede Unterrichtsstunde wird um zehn Minuten gekürzt. Der Unterricht endet dann um 11:55 Uhr statt um 13:05 Uhr.



<b>Unterrichtszeiten</b>	<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>
1. Stunde	08:00	08:35
2. Stunde	08:35	09:10
3. Stunde	09:25	10:00
4. Stunde	10:00	10:35
5. Stunde	10:45	11:20
6. Stunde	11:20	11:55

Eine weitere Möglichkeit von Kurzstunden ist die Verkürzung jeder Stunde um fünf Minuten, um so eine 30-minütige Klassenleiterstunde zu ermöglichen. Der Unterricht endet dann regulär um 13:05 Uhr.

→ siehe Klassenleiterstunden, Unterrichtszeiten

### **Lehrerzimmer**

Während der zwei Pausen sind die Lehrkräfte im Lehrerzimmer (Erdgeschoss) zu erreichen. Die erste Pause wird von allen als „Stille Pause“ genutzt.

### **Lehrkräfte**

Die Lehrkräfte stehen Ihnen für Sprechstunden zur Verfügung, die Sie individuell vereinbaren können. Sie können hierzu eine Lehrkraft direkt über den Schulmanager anschreiben. Bitte beachten Sie, dass eine Antwort in angemessener Zeit erfolgen wird.

### **Leistungsnachweise**

Leistungsnachweise dienen der Kontrolle des Leistungsstandes. Auf Leistungsbeiträge gibt es mündliche und schriftliche Noten. Erstere umfassen Abfragen, Referate und Mitarbeitsnoten. Letztere werden in nicht angekündigte Stegreifaufgaben und vorher angesagte Schulaufgaben unterteilt. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, einzelne Schulaufgaben zu ersetzen (beispielsweise in Englisch durch einen Speaking Test in der 8. Jahrgangsstufe) oder Kurzarbeiten an Stelle von Schulaufgaben zu schreiben. Genaueres regelt RSO § 17 ff.

Große Leistungsnachweise, die versäumt werden, müssen am Nachmittag nachgeschrieben werden. Der Termin wird rechtzeitig von der Lehrkraft mitgeteilt.

Werden Leistungsnachweise häufig nicht oder erst mit Verspätung (länger als eine Woche) zurückgegeben, kann die Lehrkraft festlegen, dass der Schüler keinen Leistungsnachweis mehr mit nachhause nehmen darf.

Drei Tage vor den Weihnachtsferien regelt der „Weihnachtsfriede“, dass keine schriftlichen Arbeiten mehr geschrieben werden.

## **Lese- und Rechtschreibstörungen**

Ansprechpartner an unserer Schule:

- StRin Sabine Freitag (Deutsch) und StRin Stefanie Miller (Englisch)

Folgende Aufgaben werden von diesem Team erfüllt:

- Weitergabe von mündlichen und schriftlichen Informationen zum Thema
- Beratung der Eltern von betroffenen Schülern
- Weiterleitung aller nötigen Unterlagen zur Anerkennung an die zuständige Schulpsychologin

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte immer zuerst in den Sprechstunden, per Email oder telefonisch an diese beiden Lehrkräfte.

→ siehe Schulpsychologin

## **Müllkonzept**

Es findet im Schulhaus Mülltrennung statt. Es wird Plastik, Papier und Restmüll gesondert entsorgt. Dazu stehen in jedem Klassenzimmer entsprechende Eimer, die am Ende der Woche bzw. falls notwendig von den Recycling-Scouts der Klasse geleert werden. Ansprechpartner hierfür sind StR Andreas Küntzer und StR Harald Biedermann

## **Mützen und Kappen**

Während des Unterrichts in allen Fach- und Klassenräumen müssen Mützen und Kappen abgenommen werden. Das ist eine Frage der Höflichkeit!

## Musical

Nach Möglichkeit wird an unserer Schule für alle sing- und spielinteressierten Schülerinnen und Schüler das Wahlfach „Musical“ angeboten. Stücke wie „Hexenhaus“, „Schneekönigin“ oder „Kalif Storch“ wurden schon sehr erfolgreich auf verschiedene Bühnen gebracht. Der Schule steht mittlerweile ein sehr gutes technisches Equipment mit Headsets zur Verfügung und auch der Requisitenfundus wächst stetig. Kinder aller Jahrgangsstufen dürfen mitmachen und sich einbringen, auch gerne welche, die sich nicht trauen auf einer Bühne zu singen. Das Musicalteam findet für jeden eine passende Rolle im Stück. Wer lieber im Hintergrund bleiben möchte, darf das Bühnenbild mitentwickeln und gestalten.



## Nacharbeit

Lehrkräfte können eine zusätzliche Übungszeit am Nachmittag anordnen, wenn Hausaufgaben nicht zuverlässig und regelmäßig erledigt werden. Der Termin für eine Nacharbeit wird vorher schriftlich mitgeteilt und von den Eltern mit Unterschrift bestätigt. Diese Termine sind immer freitags von 13:15 Uhr bis 14:00 Uhr.

## Nachmittagsunterricht

Der Nachmittagsunterricht beginnt mit der 7. Stunde um 13.35 Uhr. Neben verpflichtendem Nachmittagsunterricht, wie z.B. Ethik für Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, gibt es an unserer Schule jedes Schuljahr Wahlunterricht wie z. B. Musical, Schulband, Chor, Tischtennis, Förderunterrichte in Mathematik, Deutsch, Englisch oder BWR. Je nach verfügbaren Lehrerstunden kann das Angebot von Schuljahr zu Schuljahr variieren. Beim Wahlunterricht ist zu beachten, dass eine Teilnahmezusage für die gesamte Dauer des Wahlunterrichtes verbindlich ist. Ein Teilnehmer kann nicht von den Erziehungsberechtigten „abgemeldet“ werden, sondern nur auf begründeten Antrag der Erziehungsberechtigten vom Schulleiter befreit werden.



## **Notenauszüge**

An unserer Schule werden in der Woche vor den Elternsprechabenden Notenauszüge ausgegeben. Diese sollen Schüler und Eltern genau über den aktuellen Notenstand informieren. Eltern können sich dann über den Schulmanager Sprechzeiten bei den entsprechenden Lehrkräften buchen.

## **Offenes Ohr**

Wenn kleine oder auch größere Sorgen drücken, kann ein vertrauliches Gespräch helfen. Unter dem Namen „Offenes Ohr“ stehen Diakon Markus Giese und StRin Sandra Düchs-Heuler für Gespräche bereit. Das Angebot gilt für SchülerInnen und für Eltern.

*Vorbeikommen,  
sich aussprechen,  
und gemeinsam Lösungen finden  
bevor aus kleinen Problemen große Probleme werden.*

Die Zeiten sind in jedem Klassenzimmer ausgehängt.

→ siehe Beratung

## **Papiergeld**

Im Auftrag unseres Sachaufwandsträgers, dem Landratsamt des Landkreises Würzburg, sind wir dazu verpflichtet, jährlich Papiergeld einzusammeln. Davon werden die Arbeitsblätter finanziert, die Ihre Kinder im Rahmen des Unterrichts erhalten. Wir sammeln das Papiergeld zu Beginn des Schuljahres zusammen mit dem Geld für den Jahresbericht und das Hausaufgabenheft ein.

→ siehe Jahresbericht, Hausaufgabenheft

## **Parken**

Bitte nutzen Sie die Parkplätze gegenüber der Berufsschule oder unterhalb des Schwimmbads. Alternativ stehen auch an unserem Schulsportgelände „Am Lindhard“ Parkplätze zu Ihrer Verfügung. Parken Sie bitte nicht in der Pestalozzistraße direkt vor dem Schulgebäude oder im Hübnerweg oberhalb des

Schulgebäudes. Sie blockieren sonst die Zufahrtswege von Schulbussen oder anderen größeren Fahrzeugen. Der Standplatz für Fahrräder, Mopeds, Mofas, Roller etc. ist überdacht und befindet sich rechts vom Haupteingang.

## **Pausen**

Die Pausen finden für alle Klassen bei angemessenem Wetter auf dem Pausenhof statt. Aktuelle Regelungen gibt der Klassenleiter weiter!

In der 1. Pause sorgt die Bäckerei Gebert mit Vollkornprodukten für das leibliche Wohl unserer Schülerinnen und Schüler. Um eine schnelle Ausgabe zu ermöglichen, stellen sich die Schülerinnen und Schüler ordentlich an und drängeln nicht. Getränke können am Getränkeautomaten erstanden werden oder es kann alternativ Wasser von unserem Wasserspender entnommen werden. Während der Pausen halten sich die Schüler im Pausenhof auf, keinesfalls auf den Treppen oder in den Gängen bzw. Klassenzimmern. Mit dem ersten Gong dürfen die Gänge zu den Klassenzimmern wieder betreten werden.

Es finden zwei Pausen statt: 9:30 Uhr – 9:50 Uhr und 11:20 Uhr bis 11:35 Uhr.

## **Pausen-Scouts**

Die Pausen-Scouts sind Schülerinnen und Schüler ab der 8. Jahrgangsstufe, die zu zweit oder dritt die Aufsicht führende Lehrkraft darin unterstützen, die Schülerinnen und Schüler aus den Gängen und Toiletten und vor den Klassenzimmern in den Pausenbereich zu schicken. Ausgestattet mit einem speziellen Ausweis sind sie für jeden leicht erkennbar.

## **Prävention**

Vorsorge ist ein wichtiger Baustein unserer pädagogischen Arbeit an der Schule. Hierzu finden in verschiedenen Jahrgangsstufen Veranstaltungen zu unterschiedlichen Schwerpunkten statt:

- 5. Jahrgangsstufe: Verantwortungsvoller Umgang mit dem Smartphone in Zusammenarbeit mit der Polizei Ochsenfurt
- 6. Jahrgangsstufe: Umgang mit sozialen Medien
- 8. Jahrgangsstufe: Sexualpädagogische Veranstaltung

- 9. Jahrgangsstufe: Alkohol und Drogen im Straßenverkehr in Zusammenarbeit mit der Polizei

→ siehe Projekttag

### **Pausensport**

Bewegung in den Pausen ist wichtig! Deshalb können am Pausensportschrank Sportgeräte und Bälle für die Pause ausgeliehen werden.

### **Projekttag “Mein Leben im Netz“**

Seit inzwischen mehr als 15 Jahren veranstaltet die Fachschaft IT Projektstage rund um die Nutzung des Internets. In verschiedenen Vorträgen und Workshops lernen unsere Schülerinnen und Schüler der 6. Jahrgangsstufe die Regeln für eine sichere Verwendung der Sozialen Medien kennen. Sie reflektieren, welche Informationen man über sich selbst veröffentlichen kann und was man besser für sich behält, wie Cybermobbing funktioniert und was jeder einzeln dagegen unternehmen kann. Auch verschiedene Fallstricke des Urheberrechts werden an diesem Tag diskutiert.

→ siehe Cybermobbing

### **Pünktlichkeit**

Pünktlicher Unterrichtsbeginn und pünktliches Unterrichtsende sind unabdingbar und werden kontrolliert. Ein geregelter Unterrichtsablauf ist nur möglich, wenn zu Stundenbeginn alle Schüler und Schülerinnen anwesend sind. Sollte Ihr Kind in der ersten Stunde zu spät zum Unterricht erscheinen und ist bereits als fehlend gemeldet, sollte es umgehend im Sekretariat vorstellig werden. Fehlt eine Lehrkraft, so meldet der Klassensprecher oder die Klassensprecherin dies nach spätestens zehn Minuten im Sekretariat.

### **Rauchen**

Rauchen ist nach BaySchO § 23 RSO auf dem gesamten Schulgelände untersagt. Zuwiderhandlung hat einen Verweis zur Folge.

## Referenzschule für Medienbildung

Der Realschule am Maindreieck wurde im September 2015 der Status „Referenzschule für Medienbildung“ verliehen. Unsere Schule



gehört damit bayernweit zu den ausgezeichneten schulartübergreifenden Schulen, die sich intensiv mit Medienbildung beschäftigen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

## Schulsanitätsdienst

An unserer Schule gibt es einen Sanitätsdienst, der von StRin Sabine Seipel geleitet wird. Er besteht aus ausgebildeten Schulsanitätern und kann Erste Hilfe leisten. Die Schulsanis führen kleine Funkgeräte mit sich und können so jederzeit zum Einsatz gerufen werden. Kleinere Blessuren werden von ihnen versorgt, bei schwereren Verletzungen werden Rettungssanitäter gerufen.



→ siehe Krankenzimmer

## Schließfächer

In der Schule stehen den Schülerinnen und Schülern Schließfächer zur Verfügung. Sie können die Schließfächer bei der Firma Astra anmieten. Gehen Sie dazu auf unsere Homepage. Klicken Sie unter „Termine & Infos“ auf Schließfächer und anschließend auf das blaue Feld „Schließfach mieten“.

## Schüler helfen Schülern

„Schüler helfen Schülern“ ist unser schulinternes Nachhilfesystem, bei dem gute/sehr gute Schüler höherer Jahrgangsstufen Schüler niedrigeren Jahrgangsstufen gegen ein kleines Entgelt beim Lernen unterstützen. Angeboten werden neben den Hauptfächern Mathematik, Deutsch und Englisch auch die Profulfächer Französisch, HE, BWR und Physik. Die Vermittlung erfolgt zu jedem Zeitpunkt des Schuljahres über StRin Carolin Hedrich.

## **Schülerbücherei**

Die Schülerbücherei befindet sich oberhalb der Aula im Verbindungstrakt zur Turnhalle. Der Büchereibestand wird laufend erweitert und die Ausleihe wird von einem Büchereidienst (Wahlunterricht) organisiert. Öffnungszeiten sind an der Bücherei bzw. in jedem Klassenzimmer ausgehängt. Ansprechpartnerin hierfür ist StRin Esther Lubenow.

## **Schülermitverantwortung (SMV)**

Schüler können und sollen in der Schule mitbestimmen und mitgestalten. Die Schülermitverantwortung (SMV) ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Schulleitung, Lehrern und Schülern. In jeder einzelnen Klasse werden Klassensprecher gewählt, welche wiederum Schülersprecher wählen.

Die Schülervertretung hat das Recht auf Information seitens der Schulleitung in allen sie betreffenden Angelegenheiten. Sie übermittelt Wünsche und Anregungen der Schüler an die Lehrer und die Schulleitung. Zu ihren Aufgaben gehören unter anderem die Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen oder die Mithilfe bei der Lösung von Konfliktfällen.

Die Möglichkeit zur Mitbestimmung an der Schule ist ein wichtiger Beitrag zur Förderung eines guten Schulklimas. Schüler haben mit der SMV eine Anlaufstelle, an die sie sich wenden können.

An der Realschule am Maindreieck gibt es vielfältige Aktionen der SMV:

- Nikolausaktion für die 5. Klassen
- Weihnachtspost
- „Süße Grüße“ am Valentinstag
- Mottowoche
- Spendenaktionen
- Klassensprecherseminar
- „Schüler helfen Schülern“
- usw.



## Schülersprecherteam

Alle Schülerinnen und Schüler werden durch drei Schülersprecher vertreten. Diese werden jährlich gewählt. Interessierte sollten frühzeitig mit den Verbindungslehrern in Kontakt treten und ein Wahlplakat erstellen. Diese werden in den Wochen vor der Wahl im Schulhaus ausgehängt.

Die Schülersprecher sind gleichzeitig auch im Schulforum stimmberechtigt.

→ siehe Schulforum

## Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Seit dem 19.01.2017 dürfen wir uns offiziell „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ nennen. Als Pate stand Joachim

Beck zur Seite, der schon viele Veranstaltungen mit internationalem Rahmen mitorganisierte. Damit unsere Schule auch in Zukunft für Courage und gegen Rassismus einsteht, hat Herr StR Andreas Küntzer die Betreuung weiterer Aktionen übernommen.



## Schulforum

Das Schulforum ist jenes schulische Organ, in dem die Interessen der an der Schule beteiligten Gruppen zusammenlaufen. Deshalb besteht es aus zwei Lehrkräften der Schule, drei Elternbeiräten sowie den drei Schülersprechern. Die Schulleiterin hat den Vorsitz inne. Das Schulforum trifft sich mindestens zweimal im Schulhalbjahr und ist an vielen schulischen Entscheidungen beteiligt.

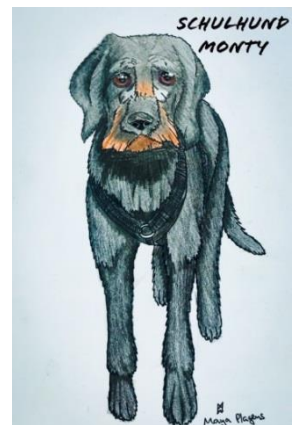
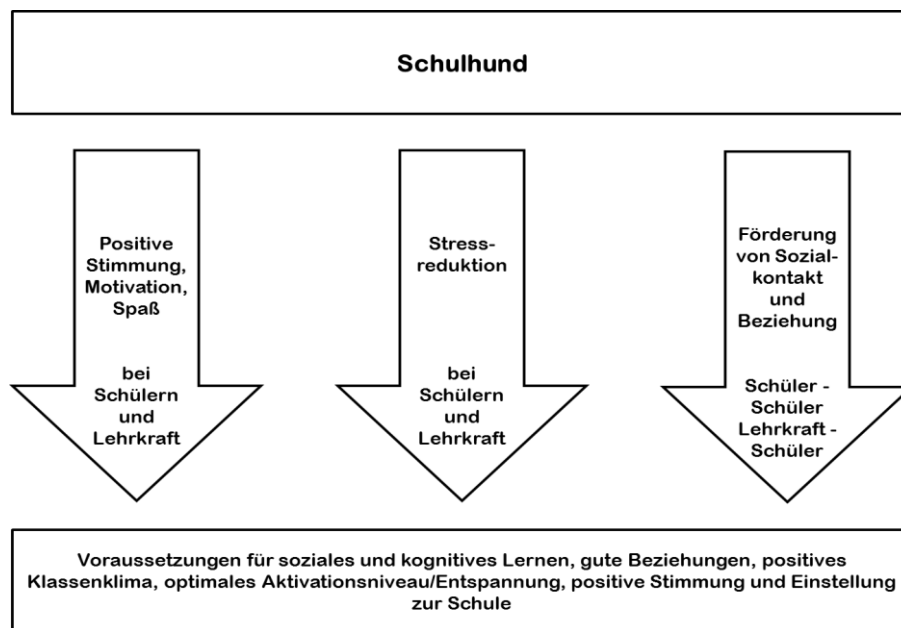
## Schulgelände

Das Schulgelände umfasst die Schulgebäude, die Turn- und Schwimmhalle, den Pausenhof, die Bushaltestelle sowie das Sportgelände „Am Lindhard“.

## Schulhund

Der Schulhund Monty wird von StRin Katrin Amrehn zur tiergestützten Pädagogik an der Realschule am Mairdreieck eingesetzt, um die Arbeit der Lehrkraft u.a. in

den Bereichen Emotionalität und Sozialverhalten, Lern- und Arbeitsverhalten sowie Kommunikation zu unterstützen.



## Schulleitung

Die Räume der Schulleitung liegen im Erdgeschoss und sind über das Sekretariat zugänglich. Die Sekretärinnen leiten die Besucher dann zu RSDin Sonja Fischer-Seitz und RSKin Silke Jacobi weiter. Außerdem stehen in der Erweiterten Schulleitung BerRin Annette Günther und BerR Martin Schmitt zur Verfügung.

→ siehe Sekretariat



## Schulmanager



Beim „Schulmanager“ handelt es sich um ein Verwaltungsprogramm, mit dem wir Ihnen z.B. digitale Elternbriefe, den Sprechstundenplan der Lehrkräfte und weitere aktuelle Informationen zuschicken. Zudem ist die Buchung von Terminen für Elternsprechabende digital möglich. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, über dieses Programm Ihr Kind krank zu melden, einen Einblick in den Terminkalender zu anstehenden Klassenarbeiten, Hausaufgaben oder Veranstaltungen zu erhalten. Einen individuellen Zugang bekommen Sie und Ihr Kind getrennt.

→ siehe Beurlaubungen, Entschuldigungen, Elternbriefe, Elternsprechabende

## **Schulpsychologin**

Für die schulpsychologisch – diagnostische Beratung ist StRin Sabrina Rackl, staatliche Schulpsychologin für Realschulen, für unsere Realschule zuständig. Termine erhalten Sie nach telefonischer Absprache (09321/267590) oder per mail „schulpsychologie@rs-kitzingen.de

## **Schulwegkostenfreiheit**

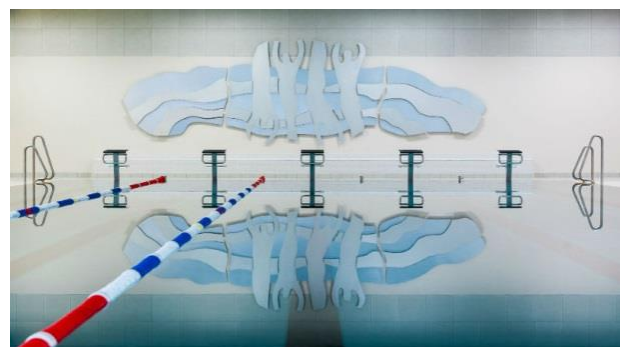
Schülerinnen und Schüler werden kostenlos zur nächstgelegenen Realschule befördert, falls ihre Wohnung drei und mehr Kilometer von der Schule entfernt liegt. Ausnahmen werden durch das Landratsamt Würzburg festgelegt.

## **Sekretariat**

Die Sekretärinnen, Karin Pfeuffer und Simone Stahl, helfen während der Schulzeit, wo immer sie können. Sie sollten jedoch von jedem Besucher ein freundliches, höfliches Auftreten erwarten können. Dazu gehört auch das Grüßen bei Betreten des Sekretariats. Das Sekretariat ist an Schultagen von 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr besetzt. In den Ferien ist das Sekretariat jeweils am Mittwoch von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr besetzt, in den Sommerferien auch in der gesamten ersten und letzten Ferienwoche.

## **Sport-/Schwimmunterricht**

Der Sport- und Schwimmunterricht ist für alle Schüler und Schülerinnen verpflichtend. Dazu müssen Sportkleidung und Hallensportschuhe bzw. Schwimmkleidung getragen werden und Schmuck abgelegt werden. Nichtschwimmern wird geraten, noch



vor dem Eintritt in die Realschule am Maindreieck einen Schwimmkurs zu besuchen. Nähere Informationen erhalten Sie von den Sportlehrkräften.

## **Sprechstunden**

Jede Lehrkraft bietet die Möglichkeit zu einer individuell vereinbarten Sprechstunde an. Bitte nutzen Sie diese, um längere Gespräche führen zu können. Kündigen Sie Ihr Kommen der jeweiligen Lehrkraft am besten per Mail über den Schulmanager, an.

→ siehe Lehrkräfte, Homepage

## **Streitschlichter**

An unserer Schule sind Schüler als Ansprechpartner für Schüler bei Streitigkeiten untereinander verfügbar. Die Streitschlichter werden von StR Andreas Küntzer ausgebildet und helfen Schülerinnen und Schülern dabei, Streitigkeiten beizulegen. Nach einer intensiven Ausbildung wirken unsere Streitschlichter unvoreingenommen und unparteiisch.

Sie versuchen, durch das Streitgespräch zu einer Konfliktklärung zu kommen, um eine gemeinsame Lösung der Kontrahenten zu finden.

- Friedliche Lösung von Alltagskonflikten und Entlastung von Lehrern/Eltern
- Stärkung der Eigenverantwortung
- Verbesserung des Schulklimas

Bei Interesse an der Ausbildung zum Streitschlichter können sich Schüler an die oben genannte Lehrkraft wenden.

## **Teamtraining**

In der 7. Jahrgangsstufe wird das Augenmerk vor allem auch auf die Bildung einer neuen Klassengemeinschaft nach der Wahlpflichtfächerentscheidung gerichtet. Hierzu dient nicht nur die die Sommersportwoche mit vielen Teamspielen und gemeinsam verbrachter Zeit, sondern auch ein spezielles Teamtraining der einzelnen Klassen in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt des Landkreises Würzburg.

→ Fahrtenkonzept

## **Toiletten**

Ihre Benutzung geschieht in der Regel in den Pausen im Erdgeschoss. Außerhalb dieser Zeiten – also auch in den Zwischenstunden – regelt die jeweils anwesende Lehrkraft die Ausnahmen. Jeder möchte saubere Toilettenbereiche nutzen, also bitte auch dementsprechend verhalten! Toiletten sind zudem kein Aufenthaltsbereich in den Pausen.

## **Trinken**

Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr bestimmt die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler. In der Regel haben sie in den Pausen und beim Stundenwechsel Gelegenheit, ausreichend zu trinken.

Grundsätzlich besteht auch während des Unterrichts die Möglichkeit zu trinken, soweit dies den normalen Stundenverlauf nicht stört. Daher wird das Trinken akzeptiert, jedoch kann die Lehrkraft dieses aus verschiedenen Gründen einschränken oder verbieten.

→ Essen, Wasserspender

## **Tutoren**

Seit einigen Jahren gibt es an unserer Schule ein Tutorensystem unter der Leitung von StRin Carolin Hedrich und StRin Katrin Amrehn.

Das heißt, dass Mädchen und Jungen aus den 8.-10. Jahrgangsstufen sich um die neuen Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen kümmern, damit sie schnell ihre neue Schule kennenlernen und sich wohlfühlen können. Jede 5. Klasse wird derzeit von 3-4 Tutoren (jeweils Mädchen und Jungs) betreut, die sich in den ersten Schultagen in „ihren Klassen“ eingehend vorstellen werden. Zu Beginn des Schuljahres wird dann beispielsweise eine Schulhausrallye stattfinden, damit sich die Fünftklässler im neuen Gebäude zurechtfinden.

Weiter sind im Verlauf des Schuljahres Spiele-, Bastel- und Filmnachmittage oder die Teilnahme der Tutoren an Wandertagen und am Schullandheimaufenthalt geplant. Darüber hinaus sollen die Tutoren auch Ansprechpartner für die Schüler der 5. Klassen sein, wenn Probleme innerhalb und außerhalb des Unterrichts auftauchen. Sie stellen somit ein wichtiges Bindeglied zwischen Lehrern und Schülern dar.

Um dieser verantwortungsvollen Aufgabe aber auch gewachsen zu sein, werden die neuen Tutoren gezielt geschult und ausgebildet.

## **Unfall**

Alle Schülerinnen und Schüler sind in der Schule und auf dem Schulweg von Gesetzes wegen unfallversichert. Dazu gehören auch alle Veranstaltungen, die von der Schulleitung zur „Schulveranstaltung“ erklärt werden. Alle Schulunfälle müssen umgehend im Sekretariat gemeldet werden, spätestens nach dem Arztbesuch. Die Schule muss nämlich eine Meldung an die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) schicken.

## **Unterrichtszeiten**

1. Stunde	08:00	08:45
2. Stunde	08:45	09:30
3. Stunde	09:50	10:35
4. Stunde	10:35	11:20
5. Stunde	11:35	12:20
6. Stunde	12:20	13:05
7. Stunde	13:35	14:20
8. Stunde	14:20	15:05

Ausnahmen regelt die Schulleitung!

→ siehe Kurzstunden

## **Verbindungslehrkräfte**

Entsprechend der RSO gibt es an unserer Schule zwei Lehrkräfte als Verbindungslehrer. Sie werden jeweils für ein Jahr entsprechend den Beschlüssen des Schulforums gewählt und treten als verbindendes Element zwischen Schülern und Lehrkräften auf. Sie unterstützen das Schülersprecherteam bei seinen Aktionen und stehen auch allen Schülern als Vertrauenspersonen zur Verfügung. Sprechstunden sind auf dem Aushang am SMV-Zimmer (R121) nachzulesen.

## **Verlassen des Schulgeländes**

Das Gelände der Realschule darf grundsätzlich zu den Unterrichtszeiten nicht verlassen werden. Die Außentüren des Gebäudes werden zu Unterrichtsbeginn verschlossen und sind nur als Fluchttüren nutzbar. In der Mittagspause, zwischen der 6. und 7. Stunde, ist das Verlassen erlaubt.

## **Vertretungsplan**

Der Vertretungsplan ist für die Schülerinnen und Schüler im Schulhaus über das digitale schwarze Brett im Eingangsbereich und auf der Empore der Aula zugänglich. Dort werden die Vertretungen dieses und des nächsten Tags angezeigt. Außerdem stehen dort noch weitere wichtige Informationen zur Schulwoche. Vor Unterrichtsbeginn wird der Vertretungsplan aktualisiert, um aktuelle Krankmeldungen zu berücksichtigen. Ist eine Vertretung bereits am Vortag angekündigt worden, kann erwartet werden, dass die Schüler und Schülerinnen das für das jeweilige Fach nötige Unterrichtsmaterial in der Vertretungsstunde dabei haben. Vertretungen können auch im Schulmanager nachgesehen werden.

→ siehe Vertretungsstunden

## **Vertretungsstunden**

An der Realschule gibt es ein Vertretungsplankonzept. So soll bei Abwesenheit einer Lehrkraft ein Unterrichtsausfall abgewendet werden. In jedem Fall wird sichergestellt, dass eine sinnvolle unterrichtliche Beschäftigung stattfindet. Nach Möglichkeit vertritt eine Lehrkraft, die in der Klasse ebenfalls unterrichtet, einen fehlenden Kollegen.

## **Wahlpflichtfächergruppen**

Die Realschule am Maindreieck bietet ab der siebten Jahrgangsstufe die Wahlpflichtfächergruppe I (mathematisch-naturwissenschaftlich), II (wirtschaftlich), IIIa (Französisch) und IIIb (Haushalt und Ernährung) an.

## **Wahlunterricht**

→ siehe Nachmittagsunterricht

## **Wasserspender**

In der oberen Aula (Empore) befindet sich ein Wasserspender, an dem man kostenfrei Wasser mit und ohne Kohlensäure in eine selbst mitgebrachte Flasche abfüllen kann.

## **ZeitRaum**

Im Schuljahr 2016/17 wurde von der Fachschaft Religion der ZeitRaum eingerichtet. Er bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, dem hektischen Schulalltag für ein paar Minuten zu entkommen, um wieder zur Ruhe und inneren Stärke zu finden. In diesem Raum verhält man sich also still und aufmerksam, die Einrichtung ist sorgfältig und pfleglich zu behandeln.



In der Adventszeit finden hier Morgenmeditationen statt und zur Prüfungszeit können sich Schülerinnen und Schüler vor den Prüfungen zurückziehen.

## **Zeugnisse**

Die Schülerinnen und Schüler erhalten am Ende der zweiten vollen Februarwoche ihre Zwischenzeugnisse. Zum Ende des Schuljahres im Juli gibt es das Jahreszeugnis. Die Abschlusszeugnisse der 10. Jahrgangsstufe werden in feierlichem Rahmen in der Regel in der vorletzten Unterrichtswoche ausgegeben. Zeugnisse werden zusammen mit den Bemerkungen von der Klassenkonferenz festgelegt.

## **Zuschuss**

Keine Schülerin und kein Schüler soll wegen wirtschaftlicher Gründe von schulischen Veranstaltungen ausgeschlossen sein (z.B. Studienfahrt, Schullandheim, Exkursionen). Der Landkreis Würzburg bietet Möglichkeiten der Unterstützung. Bei Fragen können Sie sich vertrauensvoll an Frau RSDin Sonja Fischer-Seitz wenden.

Stand: 09/24